



Geschweißte Blumen & Versteigerung

LandFrauen übergaben Spenden an Kinderhospizdienste

Unter dem Motto „Einheit in Vielfalt“ hatten 157 LandFrauenVereine aus ganz Schleswig-Holstein für die Landesgartenschau in Schleswig eine Blumenwiese aus Metallschrott, Esslöffeln oder Putzlingen aus Stahlwolle gestaltet und dort eine viel bestaunte Attraktion geschaffen: eine Wiese voller geschweißter Blumen.

Am 29. November 2008 wurden 110 dieser Kunstwerke in dem traditionellen Weihnachtsdorf in Wanderup versteigert. Am Ende gab es einen Gesamterlös von 12 321,00 EUR. LFV-Präsidentin Helga Klindt (2.v.l.) überreichte am Freitag, dem 19. Dezember 2008 auf einer kleinen Veranstaltung im Hotel Birke in Kiel die Schecks an die Vertreter der drei Kinderhospizdienste in Schleswig-Holstein.

Je 4107,00 EUR nahmen Marlena Beckmann für den ambulanten Kinderhospizdienst im Katharinenhospiz Flensburg, Uwe Arendt für die „Muschel e.V.“ in Bad Segeberg und Silke Eckeberg und Marita Himmel für die „Kinder auf Schmetterlingsflügeln“ in Pansdorf entgegen. Für den Flensburger Dienst gab es noch einen weiteren Scheck über 800,00 EUR, denn der LandFrauenverein Hürup hatte seine Blume eigenständig versteigert.

Ministerpräsident Peter Harry Carstensen war Schirmherr der Aktion des LandFrauenVerbandes und hatte selbst eine Blume für 100 € erstanden, die er im Januar entgegen nehmen wird.